Angelika Wagner öffnet Atelier

Am Kerbewochenende kann die Künstlerin besucht werden

Nackenheim (gm) – Am vergangenen Wochenende, öffnete bzw. öffnet die inzwischen bekannte Nackenheimer Künstlerin ihre neuesten Werke aus, die sich durch klare und ruhige Linien auszeichnen. „Weniger ist manchmal mehr", so die Künstlerin. „Manchmal schlägt natürlich der frühere Stil durch - beide Phasen treffen sich und wirken entsprechend", so die Kunstschaffende weiter. Das kommende Kerbe-Wochenende soll dem Atelier Wagner neue Gäste zuführen, zumal auch zu anderen Zeiten - nach telefonischer Absprache - Terminvereinbarungen möglich sind, Telefon (0 61 31) 40 02.

Die Künstlerin malt vorwiegend auf Leinwand in Acryl. Ihre Bilder geben Gefühle, Freiheit und Realität wieder. Ausdrucksvoll in kräftigen sowie in sanften Farben führen sie den Betrachter in eine andere Welt. Dies wird unterstützt durch Titel und Texte, die jedoch nicht wörtlich zu nehmen sind, sondern zum Nachdenken anregen sollen. Diese Texte stammen fast ausschließlich von Jens Wagner, der in dieser Form mit seinem künstlerischen Erbe die Arbeit seiner Mutter begleitet und ergänzt. Noch in diesem Jahr stehen einige wichtige Programmpunkte im Terminkalender von A. P. Wagner: Ende Oktober, genau am 28., wird Landrat Schick eine Ausstellung der Künstlerin in der Kreisverwaltung Ingelheim eröffnen. Im November folgt dann eine Vernissage in ganz anderem Ambiente. Das Mainzer Gartencenter Klehr e. K. (ehemals die Gärtnerei Holl und Schneider) wird die Kulisse für diese Darstellung der Wagner-Werke sein. Eine neue Form der Kunstdarstellung ist der „Miet-Kauf". Dabei übernimmt z. B. eine Rechtsanwaltskanzlei oder ein Immobilienbüro eine gewisse Anzahl von Bildern und stattet damit die Gewerberäume aus. Für jedes Bild ist eine bestimmte monatliche Miete zu entrichten, die dann beim Kauf eines der Werke voll angerechnet wird.

Wer beispielsweise die Rechtsanwaltskanzlei Manuela Reibold-Rolinger oder das Immobilienbüro von Bierbrauer zu Brennstein besucht, kann bereits Werke von Angelika P. Wagner bewundern. „Kunst im Büro" wird so zu einer erschwinglichen und repräsentativen Möglichkeit, das jeweilige Gewerbe in einem neuen Ambiente wirken zu lassen.



Angelika Wagner erwartet in ihrem Atelier am Samstag und Sonntag Besucher. Foto: Mauer